I

Kindergruppe Kugelblitze e.V

Tegtmeyerstraße 1

30453

 Hannover

www.kugelblitze-hannover.de

0511

 –

451 285

info@kugelblitze-hannover.de

**Organisationskonzept der Kindergruppe Kugelblitze e.V.**

Stand: Februar 2024

# 1. Der Verein

1992 wurde der Verein „Kinderkrabbelgruppe Kugelblitze e.V.“ gegründet. Die Gruppe bestand aus sieben Kindern im Alter von eineinhalb bis drei Jahren und hatte ihre Räume in der Ahlemer Straße 5 in Linden Nord.

Zum 1. Juni 2004 zog die Kindergruppe in die Erderstraße 29 um. Im Zuge der Umzugsplanung machte das Stadtjugendamt dem Verein den Vorschlag die Gruppe auf zehn Kinder zu erweitern und drei Kindergartenkinder mit aufzunehmen. Zum 1. August 2004 wurde das neue Konzept umgesetzt und der Verein nennt sich seitdem Kindergruppe Kugelblitze e.V.

Im Frühjahr 2023 bezogen wir die heutigen Räumlichkeiten in der Tegtmeyerstraße 1 in Limmer. Die Räume wurden vor dem Einzug umfassend renoviert. Seit Herbst 2023 sind wir ein Kindergarten, in dem zwölf Kinder zwischen drei und sechs Jahren betreut werden können.

Der Verein ist Mitglied in der Kinderladeninitiative Hannover e.V.

# 2. Betreuungszeiten

Montag – Freitag: 08:00 – 16:00 Uhr (40,00 h)

Die Kinder können bis um 09:15 Uhr gebracht werden. Im Anschluss an die Bringzeit gibt es einen Morgenkreis, der nach Möglichkeit nicht gestört werden soll. Sollte sich eine Familie verspäten, wird dies dem Team rechtzeitig mitgeteilt.

Wenn im Kinderladen Aktionen oder Ausflüge geplant sind, können die Bringzeiten variieren. Dies wird spätestens am Vortag durch das Team per Care App oder über die Signal-App bekannt gegeben.

Sollte ein Kind gar nicht in den Kinderladen kommen (bspw. wegen Krankheit oder Urlaub) ist das Team spätestens am Morgen vor 09:15 Uhr telefonisch oder per Care App zu informieren.

Die Kinder können bis 16 Uhr betreut werden. Flexible Abholzeiten (bspw. nach dem Mittagessen um 13 Uhr) sind möglich, sollten aber in die Tagesstruktur passen und mit dem Team abgesprochen werden.

# 3. Schließzeiten

Der Kinderladen schließt eine Woche in den Osterferien und zwischen Weihnachten und Neujahr, sowie nach Vereinbarung an Brückentagen (z.B.

Himmelfahrt).

# 4. Arbeitszeiten des Teams

Die Arbeitszeiten sind wie folgt geregelt:

|  |  |
| --- | --- |
| Isabel  | 37,5 Stunden |
| Alexandra | 34 Stunden  |
| Sarah | 36 Stunden |
| MelissaJana | 7 Stunden 15 Stunden |

Andreas ist unsere Reinigungskraft und Ewa ist unsere Kochkraft.

Ein Dienstplan regelt die Betreuungssituation in Urlaubs- und Krankheitsfällen.

Elterndienste sollen nur in Ausnahmefällen anfallen (siehe Punkt 5.2).

# 5. Elternämter

*Die Kindergruppe Kugelblitze e.V. ist eine Elterninitiative und wird vom persönlichen Engagement der jeweiligen Elternschaft getragen. Die intensive Mitarbeit der Eltern an Diskussionen und Entscheidungen ist Bestandteil des Konzeptes.*

Organisatorische und inhaltliche Angelegenheiten werden auf regelmäßig stattfindenden Elternabenden besprochen und gemeinsam entschieden. Dies betrifft sowohl: Betreuungszeiten, Schließzeiten, Aktionen, Feste, Anschaffungen usw., wie auch: Aufgabenverteilung bzw. Bildung von Arbeitsgemeinschaften innerhalb der Elternschaft, Wünsche und Bedürfnisse hinsichtlich der pädagogischen Betreuung der Kinder in Bezug auf die individuelle Lebenssituation der Familien usw. Alle Eltern übernehmen ehrenamtliche Tätigkeiten. Die Verteilung der Aufgabenbereiche wird möglichst nach Neigungen und Fähigkeiten der Eltern vorgenommen. Bei personellen Engpässen durch Urlaub oder Krankheit, ist zudem ein Elternbetreuungsdienst (Elterndienst) zu leisten.

Dieses Konzept beinhaltet ein hohes Maß an Beteiligung und Integration der Vereinsmitglieder in die Organisation und den Ablauf des Kinderladens, welche bewusst die Möglichkeit eines großen Mitbestimmungsrechtes, einer individuellen Handhabung und Abstimmung auf die jeweiligen Bedürfnisse einschließt.

Der Verantwortungsbereich auf Seiten der Elternschaft ist in folgenden Elternämtern organisiert:

* 1. Vorstand
* 2. Vorstand
* Mitglied des Vorstandes: Kassenwart
* Elternamt: Aufnahmeamt
* Elternamt: Party-/Veranstaltungsamt
* Elternamt: Organisation von Elterndiensten
* Elternamt: Geschenkeamt
* Elternamt: Protokoll und Datenschutz
* Elternamt: Raumbeauftragte
* Elternamt: Reinigung und Hygiene

Eine detaillierte Übersicht über die Aufgaben kann beim Vorstand angefragt werden, der ein umfassendes Organisationskonzept erstellt hat und regelmäßig aktualisiert.

## 5.1 Eltern-Mitarbeit

Die gesamte Verwaltung und Organisation des Vereins übernehmen die Eltern.

Daher ist es erforderlich auch über die Elternämter hinaus das Bestehen des

Kinderladens mit Engagement zu unterstützen. Hierzu zählen u.a. anfallende Renovierungs- oder Aufräumarbeiten, Wasch- und Putzdienste in Vertretung, sowie der Quartalsputz und Elterndienste im Urlaubs- oder Krankheitsfall eines Teammitglieds.

## 5.2 Organisation der Elterndienste

In Ausnahmesituationen werden Elterndienste benötigt. Die Organisation der Elterndienste ist über das Elternamt Elterndienste geregelt. Hierfür existiert ein

Vertretungsplan, in den sich die Eltern mehrmals im Monat für Vor- oder Nachmittagsdienste eintragen müssen. Sollte eine Vertretung einmal nicht wahrgenommen werden können, so ist es Aufgabe des zuständigen Elternteils, einen Ersatz für den Vertretungsdienst zu organisieren.

## 5.3 Putzdienst

Sollte die Putzkraft erkrankt sein oder Urlaub haben, wird sie durch das Elternamt Reinigung und Hygiene vertreten. Sollte eine Vertretung einmal nicht wahrgenommen werden können, so ist es Aufgabe des zuständigen Elternteils, einen Ersatz für den Vertretungsdienst zu organisieren.

**5.4. Kochdienst**

Wenn die Kochkraft einmal für mehrere Tage ausfällt, kann es sein, dass der Elternteil, der morgens für einen Elterndienst eingetragen ist, das Kochen übernehmen muss. Allerdings übernimmt auch das Team ggf. den Kochdienst oder es wird Essen bestellt.

**6. RegelmäßigeTermine**

# Organisatorische und pädagogische Elternabende

Ca. alle sechs Wochen Mittwochs (i.d.R. um 16 Uhr) finden die organisatorischen

Elternabende statt. Der Termin wird jeweils für den nächsten Elternabend abgesprochen und kurzfristig über die Signal-App erinnert. Dabei werden auch die Tagesordnungspunkte mitgeteilt und weitere gewünschte Themen abgefragt.

Nach Bedarf finden pädagogische Elternabende statt, die vom Team organisiert werden.

# Team-Vorstandstreffen (TVT)

Regelmäßig findet ein TVT statt, an dem sich über die Ergebnisse des letzten organisatorischen Elternabends sowie weiterer aktueller Themen ausgetauscht wird.

## 7. Ausstattung der Kinder

In den Kinderfächern der Garderobe muss immer genügend Wechselwäsche entsprechend der Jahreszeit vorhanden sein. In den Sommermonaten empfiehlt sich außerdem eine eigene Sonnencreme und eine leichte Mütze/Cap/Hut.

Regenhose, Gummistiefel, Regenjacke und Hausschuhe/Stoppersocken sollten immer im Kinderladen für jedes Kind vorhanden sein. Dies wird durch die Eltern regelmäßig eigenständig überprüft.

**8. Ausflüge, Aktionen, Unternehmungen**

Es werden regelmäßig größere Ausflüge unternommen. Hierzu benötigen die Kinder einen Rucksack mit Essen und Trinken und wettergerechte Kleidung. Das Team informiert die Eltern rechtzeitig über Details (Ziel, Bring- und Abholzeiten).

Einmal in der Woche gehen die Kugelblitze für eine Stunde zum Turnen (derzeit Dienstagsmorgens um 8 Uhr, GS Kastanienhof).

Musikalisch werden die Kinder vom Team durch ein Keyboard und weitere, auch für Kinder geeignete Instrumente, ermuntert, sich auszuprobieren.

**BNE** Bildung für nachhaltige Entwicklung (Warum BNE in die Kita gehört)

Bildung für nachhaltige Entwicklung möchte die Menschen in die Lage versetzen, nachhaltig zu denken und zu handeln und Entscheidungen für die Zukunft zu treffen. Es geht darum abzuschätzen, welche Auswirkungen das eigene Handeln auf die Natur, die künftigen Generationen oder das Leben in anderen Regionen der Erde hat, und sich dadurch an der Gestaltung einer gerechteren Zukunft zu beteiligen ([www.bne-portal.de/was-ist-bne/grundlagen/](http://www.bne-portal.de/was-ist-bne/grundlagen/)).

In der Bildungsarbeit können die pädagogischen Fachkräfte bei allen Themen, mit denen die Kinder gerade beschäftigt sind, Aspekte der nachhaltigen Entwicklung aufgreifen.